

Film- und Television

Lehraufträge im **Bereich Film & Television (Master)** ab Wintersemester 2009

- Kamera & Licht Masterworkshop
- Contentadaption Multiplattform
- Entwicklung Genre & Formate
- High End Editing
- Schauspielführung
- Art Direction Film-TV
- Drehbuch Masterworkshop
- Regie Masterworkshop
- Montage Masterworkshop
- AV-Workflow
- Postproduction Film-TV Masterworkshop
- Konzeption / Future Cinema Konzeption
- FutureCinema Realisation

Ihre Voraussetzungen:

Fachspezifischer Abschluss, pädagogisch-didaktische Erfahrung erwünscht (Lehrerfahrung im Hochschulbereich von Vorteil), mehrjährige facheinschlägige Berufserfahrung (im relevanten Fachbereich). Angesprochen sind Personen, die aufgrund ihrer Ausbildung, der beruflichen Tätigkeit und Erfahrung den Studierenden den Bezug zur Praxis bzw. erforderlichen Theorie vermitteln können. Die Anstellung erfolgt in Form eines freien Dienstvertrages (§ 4 Abs. 2 ASVG). Für eine Beschäftigung als externer Lehrbeauftragter erfolgt gemäß den Vorgaben der FHStG :

- Eine Beschäftigung ist maximal im Ausmaß von 6 Semesterwochenstunden möglich.
- Externe Lehrbeauftragte müssen nachweislich einer anderen voll sozialversicherungspflichtigen Erwerbstätigkeit nachgehen.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe der Bewerbungskodes bis 15. Februar 2009 an:
E-Mail: humanresources@fh-salzburg.ac.at
oder per Post an: Fachhochschule Salzburg GmbH, Human Resources
Urstein Süd 1, 5412 Puch, Austria

Stellendetails Fachbereich Bereich Film & Television (Master)

LektorIn für Kamera & Licht Masterworkshop

Code: mma F01

Aufbauend auf bestehendem Wissen im Bereich Kamera/Licht mit Fokus auf High Definition Video Kameras und dem Umgang mit professionellem Lichtequipment werden fortgeschrittenen Techniken und komplexere Problemlösungen in anspruchsvollen Licht und Kameraaufgaben im projektorientierten Content vermittelt, wobei der Fokus auf der sich schnell weiterentwickelnden HD Technik und deren Workflow richtet. Schwerpunkt ist neben der klassischen Kamerarbeit im High Definition Videobereich auch crossmediale Bildgestaltung mit den Ansprüchen und Besonderheiten, die die Bildgestaltung für diverse Plattformen, wie MobileTV oder Internet und Kameratechnik für den Special FX Einsatzverlangt.

Voraussetzungen:

Hochschulabschluss in einem künstlerisch - technischem Bereich einer Film- oder Fach- oder technischen Hochschule mit Schwerpunkt auf digitale Bild und Lichtgestaltung sowie Kameraführung im High Definition Videobereich. Gute Kenntnisse in klassischen Kameratechniken und Lichtgestaltung. Gute Kenntnisse eines HD „taples“ Workflows. 5 Jahre Berufserfahrung im Bereich HD Kamera und Lichtführung. Genaue Kenntnisse eines professionellen Workflows im filmischen- und HD-Bereich, startend von der Vorproduktion (PreProduction) über die Realisation und der Postproduction (Digital Intermediate). Portfolio mit einigen professionellen Projekten aus dem spezifischen Fachbereich.

Umfang / Art:

13 Unterrichtseinheiten / Integrierte Lehrveranstaltung (Vorlesung und Übung)

Beginn:

Wintersemester 2009

LektorIn für Contentadaption Multiplattform

Code: mma F02

Entwicklung und Produktion von Formaten und filmischen Ideen, die sich zwischen den Plattformen wie TV, Kino, Internet, Game und Mobile bewegen und die sich die Besonderheiten des individuellen Mediums, wie z.B. Internet oder Game zu eigen machen. Weiterentwicklung und Adaption entwickelter Ideen, um sie für den crossmedialen Einsatz geeignet zu machen. Hierbei sollen sowohl Genre Grenzen, wie etwa Werbung, Narration und Experiment als auch Mediaplattformen aufgebrochen werden. Von viral - Guerilla bis klassisch konventionell.

Voraussetzungen:

Hochschulabschluss in einem künstlerisch - technischem Bereich einer Film- oder Fach- oder Kunsthochschule oder artverwandte Fakultäten, wie z.B. Architektur mit Schwerpunkt auf konzeptioneller Arbeit sowie crossmedialem Arbeiten. Grundkenntnisse der diversen Plattformen, wie Internet, Mobile Content, Film, TV, Spielkonsolen/Games sowie Genres wie Werbung, klassische Fiction, Dokumentation, Internetfilm etc. Mind. 5 Jahre Berufserfahrung in einer Werbe-Multimedia - oder Designagentur oder Produktionsfirma oder Fernsehsender mit Schwerpunkt auf die oben genannten Medien. Portfolio mit Projekten, die in leitender Funktion erstellt wurden. Konzeptionsstark und Erfahren im Umgang mit klassischen Drehbüchern, Werbefilmkonzeptionen sowie crossmedialen - viralen und Guerillakampagnen. Visionäres Denken über die regulären Grenzen hinaus.

Umfang / Art:

13 Unterrichtseinheiten / Integrierte Lehrveranstaltung (Vorlesung und Übung)

Beginn:

Wintersemester 2009

LektorIn für Entwicklung Genre & Formate

Code: mma F03

Entwicklung und Produktion von Formaten und filmischen Ideen, die sich zwischen den Plattformen wie TV, Kino, Internet, Game, Mobile und Print bewegen. Entwicklung neuer Formate im TV und New Media Bereich, die inhaltlich und technisch die Grenzen einzelner Plattformen überwinden und diese verbinden. Visionäre Weiterentwicklung neuer Formate, die sich den Bedürfnissen der neuen Medien wie Mobile TV etc. anpassen und Brücken zwischen den einzelnen Plattformen technisch wie inhaltlich schlagen.

Voraussetzungen:

Hochschulabschluss in einem künstlerisch - technischem Bereich einer Film- oder Fach- oder Kunsthochschule mit Schwerpunkt auf konzeptioneller Arbeit sowie crossmedialem Arbeiten. Grundkenntnisse der diversen Plattformen, wie Internet, Mobile Content, Film, TV, Spielkonsolen/Games sowie Genres wie Werbung, klassische Fiction, Dokumentation, Internetfilm etc. Mind. 5 Jahre Berufserfahrung in einer Werbe-Multimedia-Designagentur, Produktionsfirma oder Fernsehsender mit Schwerpunkt auf die oben genannten Medien.

Umfang / Art:

26 Unterrichtseinheiten / Integrierte Lehrveranstaltung (Vorlesung und Übung)

Beginn:

Wintersemester 2009

LektorIn für High End Editing

Code: mma F04

Fokus auf das künstlerische und inhaltliche Arbeiten mit High End Schnittsystemen im High Definition Videobereich. Schwerpunkt auf der Erkundung der technischen Möglichkeiten und Grenzen der einzelnen Schnittsysteme, wie Avid MediaComposer und Final Cut Pro mit Integration von Software aus andere Bereichen, die der Schnittsoftware zuarbeitet, wie Colors, AfterFX sowie den klassischen Desktopprogrammen wie Adobe Photoshop, Illustrator und Indesign.

Voraussetzungen:

Hochschulabschluss in einem künstlerisch - technischem Bereich einer Film- oder Fach- oder Kunsthochschule mit Schwerpunkt auf inhaltlich und technischem Schnitt. Mind. 5 Jahre Berufserfahrung im oben genannten Schnittbereich. Erfahrungen im Schnitt bei Werbespots, Musicvideos sowie narrativen Formaten. Grundkenntnisse des Screendesigns, sowie der gängigen Editing und Designsoftware wie Avid MediaComposer, Avid DS Nitris, Final Cut Pro, Adobe AfterFX, Adobe Photoshop, Adobe Illustrator, Combustion.

Umfang / Art:

13 Unterrichtseinheiten / Integrierte Lehrveranstaltung (Vorlesung und Übung)

Beginn:

Wintersemester 2009

LektorIn für Schauspielführung

Code: mma F05

Hier wird der klassische Umgang mit Schauspielern trainiert und gelehrt, sowie die Kompetenz seine Vorstellungen und Visionen Mitarbeitern, Schauspielern etc. zu vermitteln und diese zu begeistern. Auf letzterem liegt ein Schwerpunkt im Kontext der zunehmenden Auflösung realer Sets hin zu Blue/Green Screen Stages, wo viel der Fantasie der Schauspieler überlassen wird und es zunehmend schwieriger wird, Teams im virtuellen Raum zu führen.

Voraussetzungen:

Abgeschlossenes Hochschulstudium an einer Schauspielschule oder Universität mit adäquater Ausrichtung (Theaterwissenschaften). Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im Bereich Schauspielführung/Schauspiel und/oder Coachingtätigkeit. Eine Kombination von vielen verschiedenen Fähigkeiten, die es ermöglichen, dramaturgische, darstellerische, sprachliche, musikalische und visuelle Elemente zu einem Werk zusammenzufügen. Dazu gehört auch die Fähigkeit, künstlerische und technische Mitarbeiter zu motivieren, zu leiten und ihre kreativen Beiträge zu koordinieren. Erfahrung im Bereich der neuen Medien und crossmedialen Einsätze von Film wie z.B. in Theater, Installationen etc. Kenntnisse und Erfahrung in konzeptioneller Arbeit, die sich nicht allein auf narrative Stoffe beschränkt, sondern auch interaktive, crossmediale und innovative Konzeptionen einschliessen.

Umfang / Art:

13 Unterrichtseinheiten / Integrierte Lehrveranstaltung (Vorlesung und Übung)

Beginn:

Sommersemester 2010

LektorIn für Art Direction Film-TV**Code: mma F06**

Hier erstellt der Art Director zumeist das gesamte visuelle Konzept eines Films oder einer Fernsehproduktion, im Set wie auch im On Air Screendesign, wodurch er nach Einschätzung des bekannten Production Designers Ken Adam zum „Auge des Regisseurs“ wird. Projektorientiert reale und virtuelle Räume erschaffen, um für die Geschichten und Botschaften, sowie Design das richtige Ambiente zu schaffen, in dem sie kommunikativ und emotional wirken können.

Voraussetzungen:

abgeschlossenes Hochschulstudium zum Beispiel an einer Fachhochschule für Kommunikationsdesign o.ä. , oder an einer Filmhochschule mit Schwerpunkt Ausstattung oder Screen/OnAir Design oder auch artverwandte Fakultäte, wie z.B. Architektur oder Photographie. Mindestens 3 Jahre oder mehr Berufserfahrung im Postproduktionsbereich/OnAir Design Bereichs eines Fernsehsenders oder eines Postproduktionshauses. Genaue Kenntnisse der Abläufe der modernen Postproduktion bei Film und Fernsehen, sowie nachweislich leitende Position in mehreren Produktionsprojekten bei Film und vornehmlich Fernsehen. Gute Kenntnisse in After FX, Avid Media Composer (Avid DS Nitris), Adobe CS3 Suite, FinalCut Pro, Colors. Kenntnisse der komplexen Abläufe eines virtuellen Studios von Vorteil. Gute Kenntnisse der Medienbranche sowie der Kreativwirtschaft.

Umfang / Art:

13 Unterrichtseinheiten / Integrierte Lehrveranstaltung (Vorlesung und Übung)

Beginn:

Sommersemester 2010

LektorIn für Drehbuch Masterworkshop**Code: mma F07**

Entwicklung und Präsentation von Konzepten und Drehbüchern, die einen hohen künstlerischen wie auch crossmedialen Fokus haben. Die Arbeiten sollen vom klassischen Filmgenre ausgehend auch in benachbarte Bereiche reichen, wie z.B. Games, Installationen etc.

Voraussetzungen:

abgeschlossenes Hochschulstudium zum Beispiel in der Literaturwissenschaft, Journalistik, Medienwissenschaft oder Studium der Germanistik, Kultur- und Kunstwissenschaft. Mindestens 3 Jahre oder mehr Berufsrefahrung im Drehbuchbereich. Genaue Kenntnisse der Abläufe der Drehbuchentwicklung bei Film und Fernsehen, sowie Erfahrung in der Betreuung bei der Umsetzung der eigenen Stoffe durch fremde Regisseure. Kenntnisse oder Erfahrungen in crossmedialen Bereichen, wie z.B. Game Development, Werbung, Corporate Storytelling sowie Kunst sind wünschenswert, da auf crossmediale Ausrichtung bei den Projekten grosser Wert gelegt wird.

Umfang / Art:

13 Unterrichtseinheiten / Integrierte Lehrveranstaltung (Vorlesung und Übung)

Beginn:

Sommersemester 2010

LektorIn für Regie Masterworkshop

Code: mma F08

Der Kurs fokussiert auf die klassische und anspruchsvolle Arbeit mit Schauspielern unter dem Aspekt der Realisation einer größeren multimedialen Produktion, die plattformübergreifend geplant und realisiert wird. Es wird die feine Balance zwischen der fortgeschrittenen Technik, die die Realisation der meisten multimedialen Projekte beherrscht und gleichzeitig der diffizilen und differenzierten Arbeit mit Schauspielern, die einer technisch ausgefeilten Produktion erst die Substanz geben können, trainiert. Wichtig ist dabei u. a. die Schauspieler in große, multimediale Projekte zu integrieren und sie trotz z.B. fehlender Kulissen vor einer Blue oder Green Screen genauso zu Höchstleistungen zu bringen, wie als „Vorlage“ für animierte Characters in einem Spiel oder als Basis für animierte Mischformen. Der Workshop gibt tiefe Einblicke in traditionelle Schauspielerarbeit wie z. B. die Methode Acting Theorie genauso wie eine Überblick über multimediale Möglichkeiten eine Geschichte zu erzählen und zu inszenieren, in der klassisches Schauspiel mit neuen Erzählmethoden verbunden wird.

Voraussetzungen:

abgeschlossenes Hochschulstudium an einer Filmakademie oder Universität mit adäquater Ausrichtung (Theaterwissenschaften). Eine Kombination von vielen verschiedenen Fähigkeiten, die es ermöglichen, dramaturgische, darstellerische, sprachliche, musikalische und visuelle Elemente zu einem Filmwerk zusammenzufügen. Dazu gehört auch die Fähigkeit, künstlerische und technische Mitarbeiter zu motivieren, zu leiten und ihre kreativen Beiträge zu koordinieren. Erfahrung im Bereich der neuen Medien und crossmedialen Einsätze von Film wie z.B. in Theater, Installationen etc. Kenntnisse und Erfahrung in konzeptioneller Arbeit, die sich nicht allein auf narrative Stoffe beschränkt, sondern auch interaktive, crossmediale und innovative Konzeptionen einschliessen.

Umfang / Art:

13 Unterrichtseinheiten / Integrierte Lehrveranstaltung (Vorlesung und Übung)

Beginn:

Sommersemester 2010

LektorIn für Montage Masterworkshop

Code: mma F09

Sehr gute Schnittkenntnisse werden hier vorausgesetzt, da sich der Kurs auf den rein inhaltlich, künstlerischen Aspekt des Schnittes bezieht. Es werden Schnittexperimente durchgeführt und die kreativen Möglichkeiten der Montage bis an die Grenzen ausgelotet und dann diese versucht zu überwinden.

Voraussetzungen:

Studium an einer Filmhochschule mit Schwerpunkt Montage, an einer Fachhochschule mit Schwerpunkt Schnitt oder einer ähnlichen Bildungseinrichtung. Fundiertes Wissen von Schnitttheorie und Filmgeschichte. Eine kritische Einstellung künstlerischer, kunst- und gesellschaftswissenschaftlicher Methoden und Zusammenhängen ist erwünscht sowie die Befähigung zu selbstbewusster kooperativer Arbeit. Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im professionellen Schnitt, vorzugsweise beim Werbefilm, Music Videoclip und High End - Imagefilm als auch im narrativen Bereich. Erfahrung und Kenntnisse am Videoschnittplatz und am Schnittcomputer mit der gängigen Schnittsoftware Avid Media Composer (Avid DS Nitris hilfreich), Final Cut Pro sowie zuarbeitender Desktop- und Postprosoftware, wie Adobe AfterFX, Adobe Photoshop, Apple Colors. Gute Kenntnisse im Postproduktions Workflow mit Fokus auf On und Offline Edit. Gelehrt werden soll die intensive Arbeit am Schnitt und an der Montage, methodisch gestaltend und künstlerisch. Dazu sollen alle technischen Feinheiten und Möglichkeiten der Software so eingesetzt werden.

Umfang / Art:

13 Unterrichtseinheiten / Integrierte Lehrveranstaltung (Vorlesung und Übung)

Beginn:

Sommersemester 2010

LektorIn für AV-Workflow**Code: mma F10**

Hier wird der moderne AV Workflow / taples HD Workflow in seiner ganzen Breite, von der Produktion über die Postproduktion und deren Möglichkeiten anhand projektorientiert Arbeiten verinnerlicht und optimiert.

Voraussetzungen:

Studium: Wirtschafts- und Medienwissenschaft. Erfahrung als Kameramann und Cutter im Bereich industrieller Werbefilme, Dokumentations- und Wissenschaftsfilme sowie Features über Unternehmen und Universitäten wünschenswert. Erfahrungen in der Arbeit mit nationalen und internationalen Sendeanstalten. Erfahrung in der Arbeit mit Regisseuren und Filmteams in grösseren HD Produktionen. Berufserfahrung im Umgang mit digitalem Film, speziell mit HD 24p u.a. Fokus auf den digitalen Workflow im High Definition Videobereich (HDCam | HDV | HDVCPro etc.). Gute Kenntnisse aller gängigen Formate sowie Erfahrung mit deren Umgang, Plattformadaption und Workflowintegration. Mindestens 3 Jahre Berufserfahrung in grösseren HD Produktionen in leitender Position.

Umfang / Art:

13 Unterrichtseinheiten / Integrierte Lehrveranstaltung (Vorlesung und Übung)

Beginn:

Wintersemester 2010

LektorIn für Postproduction Film-TV Masterworkshop**Code: mma F11**

In Projekten sollen die Feinheiten und kreativen Möglichkeiten moderner Postproduktionssoftware, wie Adobe AfterFX oder Apple Colors, sowie den Schnittsystemen Avid Media Composer und Final Cut Pro ausgelotet und verfeinert werden. Schwerpunkt liegt nicht mehr auf der technischen Vermittlung von Skills, welche vorausgesetzt werden, sondern dem kreative Arbeiten mit der Software im Bereich Kurz-Werbe-Musikvideo und Fernsbereich (In Air Design).

Voraussetzungen:

Studium an einer technischen oder künstlerischen Hochschule im Bereich Mediendesign, AV Technik o.ä. Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im Bereich Videopostproduktion und AV Workflow bei einer Postproduktionsfirma. Leitende Position als Postproduktion Supervisor in grösseren Film- Fernseh - Multimediaproduktionen. Erfahrung bzw. Tätigkeit bei einem Sender in diesem Bereich wünschenswert.

Umfang / Art:

13 Unterrichtseinheiten / Integrierte Lehrveranstaltung (Vorlesung und Übung)

Beginn:

Wintersemester 2010

LektorIn für FutureCinema Konzeption

Code: mma F12

Hier werden die Grenzen des regulären Kinos ausgeleuchtet und bewusst überwunden. Startend vom klassische Leinwand / Fernsehfilm mit mehr oder weniger linearer Erzählweise sollen hier die Format- und Genregrenzen aufgebrochen werden und neue Wege gefunden werden, cinematographisches Erzählen auf ein neues Level zu bringen. Plattformen wie Fotografie, Architektur, Theater, Game, Internet, künstlerische Installation und Print kommen hier zum Tragen und vermischen sich in Konzepte und Realisationen, die dem Kino ein neues Gesicht geben sollen.

Voraussetzungen:

Abgeschlossenes Hochschulstudium an einer Fach- oder Kunsthochschule mit Schwerpunkt AV Medien. Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung in Führungspositionen in einer Film- oder Multimediaproduktion oder einer Eventagentur, Designagentur. Verantwortlich für crossmediale Kampagnen in den Bereichen Film - Video. Gute Kenntniss der moderner Produktions- und Postproduktionstechniken im Film und High Definition Videobereich. Kenntniss der gängigen High Definition Video Formate und deren Workflows. Konzeptionsstark. Softwarekenntnisse Avid Media Composer, Adobe After FX, Adobe CS3Suite sowie Apple Colors von Vorteil. Erfahrung im komplizierten High Definition Video Workflow sowie Analog/Digitalwandlung im Filmbereich (Digital Inmediate). Führungsposition in mindestens 4 vorweisbare Projekte in diesem Rahmen

Umfang / Art:

26 Unterrichtseinheiten / Integrierte Lehrveranstaltung (Vorlesung und Übung)

Beginn:

Sommersemester 2010

LektorIn für Konzeption

Code: mma F13

Hier entstehen Konzeptionen für crossmedial, künstlerische Projekte/Kampagnen, die sich mit Film / Werbung / Game und Kunst beschäftigen und deren Grenzen aufweichen und überschreiten.

Voraussetzungen:

Studium an einer Kunst- oder Fachhochschule. Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung in führender Position/ Konzeptioner / Regie in einer Filmproduktion, Werbeagentur, Designagentur oder Multimediaagentur. Nachweisliche Führungsposition in mindestens 5 Projekten, die über mehrere Plattformen hinaus sich im Bereich Film, Werbung und/oder Design bewegen. Gute Kenntnisse gängiger Software für die filmische Gestaltung sowie sehr gute Branchenkenntnisse in der Kreativwirtschaft.

Umfang / Art:

35 Unterrichtseinheiten / Integrierte Lehrveranstaltung (Vorlesung und Übung)

Beginn:

Sommersemester 2010

LektorIn für Postproduction Film-TV Masterworkshop

Code: mma F14

Der Kurs baut auf den guten Grundkenntnissen sowohl in Technik, wie Design im TV Bereich (Software/Hardware) auf. Hier sollen alle erlernten Software und Kreativitätsskills dazu genommen werden, um hochkreative Ideen im Fernsehbereich durch einen guten und innovativen Postproduktionsworkflow, vornehmlich im HD Bereich zu unterstützen und weiterzuentwickeln.

Voraussetzungen:

abgeschlossenes Hochschulstudium zum Beispiel einer technische Universität oder ein Medienstudium mit technischem Schwerpunkt. Mindestens 3 Jahre Berufserfahrung im Postproduktionsbereich/OnAir Design Bereiches eines Fernsehsenders oder eines Postproduktionshauses. Genaue Kenntnisse der Abläufe der modernen Postproduktion bei Film und Fernsehen, sowie nachweislich leitende Position in mehreren Postproduktionsprojekten bei Film und vornehmlich Fernsehen. Gute Kenntnisse in After FX, Avid Media Composer (Avid DS Nitris), Adobe CS3 Suite, FinalCut Pro, Colors.

Umfang / Art:

13 Unterrichtseinheiten / Integrierte Lehrveranstaltung (Vorlesung und Übung)

Beginn:

Wintersemester 2010

LektorIn für FutureCinema Realisation

Code: mma F15

In diesem Kurs sollen die gängigen Plattformen und narrativen Strukturen des reguläre Kinos, des regulären Kurzfilmes, Werbespots, Musikvideos und Dokumentarfilmes aufgebrochen werden, Grenzen überschritten und neu definiert werden um im Experiment Variationen eines Future Cinemas zu generieren, abseits der gängigen Formate, Plattformen und Genres.

Voraussetzungen:

abgeschlossenes Hochschulstudium an einer Fachhochschule für Kommunikationsdesign oder Filmakademie oder Universität mit adäquater Ausrichtung (Theaterwissenschaften, Kommunikationswissenschaften, Architektur, Photographie). Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung in der Filmwirtschaft oder Agenturlandschaft (Werbeagentur/Designagentur), Eventagentur, eines Fernsehsenders o.ä. mit nachweislichen Projekten, die sich fokussiert mit Film und Bewegtbild auseinandersetzen und im crossmedialen Zusammenhang stehen, bzw. Teil einer crossmedialen Kampagne waren. Hohe Affinität zu den Medien, Kunst und Kultur. Gute Kenntnisse der gesamten Medienlandschaft von Filmproduktion über Design und Werbung zu Fernsehsendern und Postproduktionshäusern. Kenntnisse der professionellen Abläufe eine Filmproduktion/Postproduktion sowie Softwarekenntnisse im Bereich Film und Design (Adobe AfterFX, Avid Media Compose, Adobe CS3Suite, Final Cut Pro, Apple Colors)

Umfang / Art:

21 Unterrichtseinheiten / Integrierte Lehrveranstaltung (Vorlesung und Übung)

Beginn:

Wintersemester 2010